

Hochbauamt.

Neues Rathaus, 2. Obergesch. u. Dachgesch.
Geschäftszeit: 8-12 1/2 u. 3-6 1/2.
Sonnabends 8-3 Uhr.
Dezernent: Stadtbaurat Scharenberg.

A. Betriebsabteilung.

Stadtbauinspektor: Bachmann, Bernh.

1. Bauinspektionsbezirk.

Umfassend die innere Stadt und die Vorstädte Meubnitz und Neureudnitz.
Dienststelle: Dachgesch. 3. 512.
Bauinspektor: Reg. Baumstr. Kayser, Emil.

2. Bauinspektionsbezirk.

Umfassend die Südvorstadt und die Vorstädte Connewitz, Köhnia, Thonberg, sowie die Vororte Döben, Müllau und Stötteritz.
Dienststelle: Dachgesch. 3. 496.

3. Bauinspektionsbezirk.

Umfassend die Nord- und Ostvorstadt, die Vorstädte Wohlitz, Eutritzsch, Neuschönefeld, Neustadt, Seltzerhausen, Neufelderhausen, Anger-Grottenhof und Volkmarndorf, sowie Land- u. Mittergüter außerhalb Leipzigs.
Dienststelle: Dachgesch. 3. 491.

4. Bauinspektionsbezirk.

Umfassend die Westvorstadt und die Vorstädte Lindenau, Plagwitz, Kleinschöcher u. Schleusitz.
Dienststelle: Dachgesch. 3. 483.

B. Bauabteilung.

Dienststelle: II. Ober-Gesch. 3. 392.
Stadtbauinspektor: Bischof, Max.
Bauamtsarchitekten:
Bader, Alf.

Impfamt f. unter Gesundheitspflege.

Architekt u. Plantamerverwalter Lewy, Curt.
Lichtpauschel-Schneefelder, Eduard.
Registrierung:
Dienststelle: II. Obergesch., 3. 414-417.

Johannfriedhof, alter und neuer f. unter Friedhöfen.

Johannishospital.
Hospitalstr. 36. T.
Geschäftszeit: 8-12 1/2 u. 3-6 1/2.
Sonnabends 8-3 Uhr.

Zweiganstalt.

Reudnitz, Meibischstr. 37/47, Stötteritzer Straße 45 u. Friedr.-Wilhelm-Str. 18.
Krtz: Dr. med. Ostermann, Karl.
Pfarer: P. Schilling, Karl.
P. Mähle, Christian.

Kanzlei-Wirtschaftsverwaltung.

Neues Rathaus, Erdgesch., 3. 212.
Spezialdeput.: Stadtrat Janke.
Rechnungsführer: Aktuar Kühnert.
(Mitgabe 9-12.)
Kaufmannsgericht f. nach Gewerbegericht.
Kläranlage f. unter Tiefbauamt.

Krankenhaus zu St. Jakob.

Liebigstr. 20. T.
Geschäftszeit: 8-12 1/2 u. 3-6 1/2.
Sonnabends 8-3 Uhr.
Dezernent: Stadtrat Dr. Weber.
Pfarer: Bretschneider, Georg Paul.
Subdiakon: Bohone, Herm. Ost.
Miron.

Medizinische Abteilung.

Städt. Oberarzt u. Direktor d. Med. Klinik: Geh. Med. Rat Prof. Dr. Curschmann, G.
Assistenzärzte:
Min. Assst. Privatdog. Dr. Steinert, G.

Chirurgische Abteilung.

Städt. Oberarzt u. Direktor d. Chir. Klinik: Geh. Med. Rat Prof. Dr. Trendelenburg, Friedr., Generalarzt à la suite des K. S. Sanitätstörps.
Assistenzärzte:
Min. Assst. Privatdog. Dr. Heinke, W.

Dermatologische Abteilung.

Städt. Oberarzt u. Direktor d. Dermat. Klinik: Prof. Dr. med. Rille, J. G.
Min. Assst.: Privatdogent Dr. med. Gappich.
Städt. Assst.: Dr. Kayser.
Städt. Assst.: Dr. Keller.

Abteilung für Ohren-, Nasen- u. Halskrankh.

Dirigierender Arzt u. Direktor d. Otol. Klinik: Prof. Dr. med. Barth, A.
Min. Assst. Dr. Trautmann, Curt.
Min. Assst. Dr. Huber, Ernst.
Apotheker:
Apothekenverwalter: Ob. Apotheker Dr. Heller.
Apotheker: Hey, Rob. Boertel, Rich.

Verwaltung.

Berwalt. Vorstand: Verwaltungsdirektor Heibig, Rob. Aug.
Inspektor: Kohlsdorf, G. Glob. Herm.

Maschinenmeister: Röder, G. Aug.

Ob. Wärtner u. Wagemeister: Mahler, Albin Otto.
Maschinen: Berthold, Rich. Arch.
Pfortner: Schwarzer, Bernt. Franz Witt.
Oberst, Joh. Andr. C.
Urtimus, Franz Alb.
Christjohann, Joh. Gottlieb Aug.
Diener: Hahn, Rob.
Beck, Georg.
Wirtschafterin: Schoppe, Johanna.

Krankenhaus zu Leipzig-Plagwitz.

Hegelstr. 20. T.
Dezernent: Stadtrat Dr. Weber.
Krankheitsarzt: Dr. med. Meyh, Carl.
Verwalter: May, G. Edm.

Krankenversicherungsamt.

Neues Rathaus, Hauptgesch.
Zimmer 372-382.
Daselbst fungiert als Aufsichtsbehörde für die gemeinsame Ortskranken- und Betriebs- (Fabriks-) Krankenkassen, in- gleich für die in Leipzig bestehenden ein- geschriebenen Hilfskassen und die hier errichteten örtlichen Verwaltungsstellen auswärts eingetragener Hilfskassen ferner für den Stadtbezirk Leipzig in Angelegenheiten d. Unfallversicherungs- und des Invalidenversicherungsgesetzes.
Geschäftszeit: 8-12 1/2 u. 3-6 1/2.
Sonnabends 8-3 Uhr.

Bureau des Amtes.

Bureauvorstand: Sekretär Mettel, Franz Rob.
Aktuar: Schenker, G. Eugen.
Registrierung: Arnold, Max.
Hermann, Paul.
Expedienten: Braunschweig, Rich. Edm.
Paul.
Schäfer, Ernst Rich.

Kunstgewerbemuseum f. unter Museen.

Leihhaus und Sparkasse I.
Tröndlinring 3. T.
Geschäftszeit: 8-3, Sparkasse I, 1. Januar 8-2 Uhr.
Zweiganstalten für die Sparkasse I:
1. Kurprinzstr. 14 pt. (Markthalen-Gebäude) nur vom 1. April 1909 ab.
2. Südbstr. 2 b pt.
Geschäftszeit: 8-12 1/2 Uhr u. 3-6 Uhr.
Dezernent: Oberbürgermeister Dr. Dittich.

Für die Sparkasse bestehen 3. 6 Filial-Annahmestellen bei:

Otto Brießig, Ja. Otto Baruschy Nachfolger, Tauchaer Str. 5.
Gebr. Epilner, Windmühlenstr. 37.
Heinr. Ulrich Nachf., Weststr. 33.
Walter Kraßau u. Curt Hienmang, Ja. Julius Hoffmann, Peterssteinweg 3.
Ridd's Drogenhaus und Sanitäts- bazar, Inh. Apotheker Paul Senfke, Grimmaischer Steinweg 17.
Richard Pöppich, Hoflieferant, Hain- straße 16. 18.

Außerdem 15 Verkaufsstellen für Spar- markten in allen Stadtteilen.

Direktor: Florenz, Gust. Friedr.
Haupt-Kassierer: Jahn, Friedr. Heinr.
Willehm.
Haupt-Kontrollleur: Lange, Max Friedr.
Buchhalter: Dübisch, Rob. Emil.
Aktuare: Bedert, Vinus Bruno.
Voigt, Bruno Herm.
Winkler, Joh.
Sänger, Gustav Adolf.
Strohbach, Wih. Edm.
Dietrich, G. O.
Heintze, Herm. Friedr. Wih.
Waltch, P. Emil.
Singer, Adam Ad. Benno.
Reutichmann, Friedr. Wih.
Schmidt, Gust. Emil.
Seiffert, Friedr. Wih.
Langer, Rob. Max.
Ludwig, G. Herm.
Inspektor Berg, Herm. Paul.
Blumhoff, G. Joh. Georg Wih.
Schemmel, Theod. Heinr. Max.
Bauh, Alu. Friedr.
Schleske, Max Herm.
Schrapf, G. Gust.
Kriener, Joh. Eduard.
Jehmlich, Ad. Rich.
Steizer, G. Wih. Ad.
Wöttger, G. Bernh.
Küchenmeister, G. Aug. Ad.
Stief, Joh. Paul.

Registrator u. stellvert. Tagator:

Schwibys, Franz Bernh.
Registrierung: Bachmann, Paul Herm.
Strauch, Friedr. Wih.
Hayne, Franz Hugo.
Bachmann, Friedr. Wih.
Registrator u. stellvert. Tagator:
Seuf, Max Arthur.
Registrierung: Schmidt, Ost. Rud.
Franz.
Schönbrodt, Eugen.
Wagner, Walter.
Blau, Johs. Eugen.
Findeisen, G. Rich.
Herlich, Aug. William.
Krempier, Friedr. Herm. Rich.
Registrierung u. stellvert. Tagator: Seiffert, Gustav Herm.

Registrierung: Herbs, Herm. Kurt.

Möbius, Herm.
Eißfeld, Heinr. Rudolf.
Stärke, Otto Curt.
Lorbeer, Friedr. Herm.
Kühnel, Paul Wih.
Opitz, Ernst Theod.
Lochmann, Wih. Rich.
Müller, Rich. Ernst.
Expedienten: Wittenberger, Herm. Otto.
Weber, Karl Arno Max.
Wärter, Richard Bruno.
Beiter, Max Gust.
Liesing, Paul Ernst.
Hornauer, Ernst Albert.
Goldtagator Biewald, G. Theod.
Tagatoren für Mobilien: Redpsch, Friedr. Aug.
Gay, Friedr. G.
Aufwärter: Kirnke, D. Alu.
Aufwärter u. Hausmann: Fiedler, Heinr. Wih. Theod.
Aufwärter u. Kassentote: Petzsch, G. Hermann.

Sparkasse II f. Seite 34.

Markthalle.

Kopfplatz 2. T.
Geöffnet früh von 6-1 im Sommer, von 7-1 im Winter, Nachm. von 4 bis 8, Sonnabends bis 9 Uhr.
Dezernent: Stadtrat Hofmann.
Oberinspektor: Schulze, Albert.
Inspektions-Assst.: Vertshinger, Carl.
Reimann, Alwin.
Fiedler, Eduard.
Oberaufseher: Rued, Ernst.
Reinhardt, Karl.
Aufseher: Hahn, Gustav.
Richter, Gustav.
Hübner, Hermann.
Jöbide, Christoph.
Radde, Wilhelm.
Matschke, Karl.
Stephan, Friedrich.
Gehiert, Bruno.
Meier, Oskar.
Breitling, Paul.
Pfleger: Fischer, Kurt.
Teichmann, Moriz.
Wächter: Henne, Emil.
Wagner, Emil.
Fetzog, Emil.
Aufwärter: Wittig, Friedrich.
Obermaschinenf. Eidner, Max.
Maschinenf.: Horn, Emil.
Schöneberger, Herm.

Markt- und Mehlinspektion.

Neues Rathaus, Erdgesch., 3. 162, während der Oster- u. Michaelismesse im Verwaltungsgelände auf d. neuen Messplätze.
Geschäftszeit: 11-12 u. 5-6, Sonnabends 11-13 Uhr.
Dezernent: Stadtrat Dr. Adermann.
Inspektor: Reichensbach, Georg Rud.
Stellvert.: Aktuar Baake.

Museen.

1. Museum der bildenden Künste.

Augustusplatz 6. T.
Dez.: Oberbürgermeister Dr. Dittich.
Direktor: Prof. Dr. Schreiber, Georg Theod., R. S. Hofrat.
Kustos: Prof. Dr. Vogel, G. Jul.
Aktuar: Köntgen, F. Friedr.
Hausmeister: Heumer, Franz.
Geizer: Bernsdien, Gust. Ad.
Magazinverwalter: Bartel, Friedr. G. Aug.
Aufseher: Mannel, Jul.
Jakob, Herm.
Frieß, Heinr. Wih.
Drehschneid, Bernh.
Schöne, G.
Fischer, Oskar.
Pöcher, Emil Rob.
Nachwächter: Dertel, W. Louis.

Das städtische Museum ist 1837 vom Leipziger Kunstverein begründet.

1848 der Stadt übergeben und seitdem durch jährliche Ueberweisung aus der Kasse des Kunstvereins, durch namhafte städtische Mittel und durch reiche Schenkungen und Legate von Kunst- freunden, namentlich des Konjuls Hr. Schletter, des Hofrates Dr. Herm. Theobald Petzsch, des Geh. Kommerz. Rats K. Thieme, des Herrn Jul. Otto Gottschald u. a. vermehrt worden.
Das Museum ist für das Publikum geöffnet Sonntags und Feiertags von 1/2 11 Uhr vorm., an den übrigen Tagen außer Montags in der Zeit vom 1. April bis zum 31. Oktober von 10 Uhr vorm. bis 4 Uhr nachm., in der Zeit vom 1. November bis zum 31. März von 10 Uhr vorm. bis 3 Uhr nachm.
Montags ist das Museum erst von mittags 12 Uhr an geöffnet, und zwar in der Zeit vom 1. April bis zum 31. Oktob. bis 4 Uhr, in der Zeit vom 1. Novbr. bis zum 31. März bis 3 Uhr.

Am Karfreitag ist das Museum ganz geschlossen, am 24. Dezember, gleichviel auf welchen Wochentag er fällt, wird es um 1 Uhr geschlossen.

Sonn- und Feiertags, Mittwochs und Freitags ist der Eintritt frei.
Dienstags, Donnerstags u. Sonnabends wird ein Eintrittsgeld von 50 Pf., Montags ein Eintrittsgeld von 1 Mk. für die Person erhoben. Die beson- deren Bedingungen für den Besuch der Räume des Leipziger Kunstvereins und für die Besichtigung von Kingers Beethoven werden hierdurch nicht be- rührt.

2. Grassi-Museum.

Königsplatz 10-11. T.
Enthält die Sammlungen des Mu- seums für Völkertunde und des Kunst- gewerbe-Museums nebst Bibliothek u. Vorbilderammlung.
Das Grassimuseum (Kunstgewerbe- museum, Museum für Völkertunde und Museum für Länderkunde) ist für das Publikum geöffnet an Sonn- und Feiert- agen von 10 1/2 Uhr vorm., bis 3 Uhr nachm., an Wochentagen außer Mont- tags von 10 Uhr vorm. bis 3 Uhr nachmittags.
Die Bibliothek des Kunstgewerbe- museums ist an Sonn- u. Feiertagen von 10 1/2 Uhr vorm. bis 1 Uhr nachm. an Wochentagen außer Montags von 10 Uhr vorm. bis 9 Uhr abends, im Monat August sowie an den Sonn- abenden vor Opm und Pfingsten nur bis 3 Uhr nachmittags geöffnet.
Geschlossen ist das Museum, auch die Bibliothek des Kunstgewerbemu- seums, an allen nicht auf einen Feiertag fallenden Montagen, ferner am Karfreitag, am 1. Osterfeiertage, am 1. Pfingstfeiertage und am 1. Weih- nachtsfeiertage. Am 24. Dezbr., gleich- viel auf welchen Wochentag er fällt, werden Museum und Bibliothek um 1 Uhr mittags geschlossen.
Der Eintritt zum Grassimuseum und zur Bibliothek des Kunstgewerbemu- seums ist frei.
Hausmeister: Höppner, Herm.
Aufseher u. Geizer: Dittich, Rob. Em.

a) Museum für Völkertunde.

Geht in seinen Anfängen bis 1869 zurück. Der Verein Museum für Völ- kertunde erhielt 1873 die Rechte einer juristischen Person. Die Sammlungen (ethnographische, anthropologische, ur- geschichtliche und länderkundliche) sind seit 1896 städtischer Besitz, die Ver- waltung seit 1904 ebenfalls städtisch.
Zweck: Förderung der Völkertunde, Verbreitung der Kenntnis völkertun- dlicher Dinge.
Dez.: Oberbürgermeister Dr. Dittich.
Direktor: Professor Dr. Weule, Joh. Konr. Karl.
Direktorialassst. Dr. Kaye, Gustav u. Dr. Krause, F.
Wissenschaftl. Hilfsarbtt.: Dr. Sarfert, Ernst Gottlieb.
Kustos: Rehn, G.
Oberaufseher: Fischer, Friedr. Aug.
Aufseher: Claus, Max Friedr.
Eckl, Anton.
Schulz, Wih. Aug.
Heim, F. W. Em.

b) Museum für Länderkunde.

Direktor: Prof. Dr. Bergl, W.
Aufseher: Höyer, Ost. Frz.

c) Kunstgewerbe-Museum.

Begründet 1873 durch die Gemein- nützige Gesellschaft, 1875 in den Besitz und in die Verwaltung des Vereins Kunstgewerbe-Museum übergegangen. Die Sammlungen wurden 1896 städt- ischer Besitz und wurden 1904 in städt- ische Verwaltung übernommen.
Dez. Oberbürgermeister Dr. Dittich.
Direktor: Prof. Dr. Graul, Rich. Ernst.